

Brunnenbergstrasse, Strassenverbreiterung auf Parzelle Nr. 1707, 9464 Rüthi

1 Veranlassung / Grundlagen

1.1 Veranlassung

Die Brunnenbergstrasse im Bereich Oberdorfstrasse bis zur Buchholzstrasse wird im Jahr 2021 saniert. In diesem Zug wurden die Strassenbreiten überprüft und die Problematik vom Kreuzen der Fahrzeuge angeschaut. Die Strasse hat unterschiedliche Strassenbreiten. Beim Haus Nr. 20 ist die Strassenbreite ca. 3.75m und bei der Einfahrt Oberdorfstrasse ca. 4.00m. Mit diesen Breiten ist das Kreuzen von zwei Personenfahrzeugen nicht möglich ohne auf die Vorplätze auszuweichen. Nach Norm ist eine Strassenbreite von 5.20m notwendig.

Um in diesem Bereich das Kreuzen von PW' s zu ermöglichen, muss die Strasse verbreitert werden. Im Bereich Haus Nr. 20 bis zur Kreuzung Buchholzstrasse ist auf Grund der nah verbauten Häuser eine Strassenverbreiterung nicht möglich. Allerdings ist wegen der geraden Linienführung eine gute Sicht zum Gegenverkehr in diesem Abschnitt gegeben. Im unteren Abschnitt der Strasse lassen die Platzverhältnisse eine Strassenverbreiterung zu. Auf der ganzen Länge (ca.35m) der Parzelle Nr.1707 wird eine Verbreiterung geplant. Durch die Verbreiterung ist ein Land-erwerb von ca. 35m² notwendig. Somit wäre im unteren Abschnitt das Kreuzen von PW' s sowie die Sicht bis zur Kreuzung Buchholzstrasse gegeben.

Das unterzeichnete Ingenieurbüro wurde daher mit der Planung einer geeigneten und kostenmässig tragbaren Lösung beauftragt.



Brunnenbergstrasse (mit Sicht Richtung Buchholz)

1.2 Grundlagen

Zur Erarbeitung des vorliegenden Projektes standen folgende Grundlagen zur Verfügung:

- Grundbuchplan 1 : 500 (auch als DXF File)
- Werkleitungspläne
- VSS Normen
- Richtlinien VSA und GEP Rüthi
- Besprechung Strassen-Arbeitsgruppe Gemeinde Rüthi
- Mehrere Varianten von Strassenverbreiterungen

2 Projektbeschreibung

Die Brunnenbergstrasse im Bereich Oberdorfstrasse bis zur Kreuzung Buchholzstrasse ist eine Gemeindestrasse 2. Klasse mit Radwege.

Es findet keine Umklassierung statt. Das Projekt umfasst eine einseitige Verbreiterung auf der Ostseite der Brunnenbergstrasse im Bereich der Parzelle Nr. 1707. Die Entwässerung wird, wie bis anhin, einseitig erfolgen. Die Linienführung wird beibehalten.

Das gesamte Projekt wird in drei Etappen ausgeführt:

Etappe 1 (Kreuzung Buchholzstrasse)

Etappe 2 (Kreuzung Buchholzstr. bis Haus Nr.20)

Etappe 3 (Haus Nr.20 bis Oberdorfstrasse)

Die Arbeiten werden von Mai bis ca. September 2021 realisiert, der Deckbelag folgt im Sommer 2022. Wegen den schmalen Bedingungen und den vielen Grabarbeiten für Werkleitungen, muss die Strasse zeitweise gesperrt werden. Es wird eine Umfahrung über die Töbelistrasse für die Bauzeit erstellt.

2.1 Situation

Die bestehende Brunnenbergstrasse (Strassenbreite 3,75 bis 4,0m) wird im Abschnitt der Parzelle Nr. 1707 auf eine Strassenbreite von 5,0m verbreitert. Die Sicht zum entgegenkommenden Fahrzeug von der Buchholzstrasse wird durch die Strassenverbreiterung verbessert. Die Strassenarbeiten vom restlichen Teil werden beibehalten. Der bestehende Kandelaber und der Hydrant werden auf die andere Strassenseite verlegt. Die Strassenentwässerung wird mit Einlaufschächten auf der Westseite der Strasse ausgeführt.



Brunnenbergstrasse im Bereich Haus Nr.20 mit Sicht in Richtung Oberdorfstrasse

2.2 Längen- und Querprofile

Das Längenprofil wird bestmöglich dem bestehenden Terrain angepasst.
Der westliche Strassenrand bleibt bestehen. Das Quergefälle wird einseitig ausgeführt. Seitlich erfolgen die Anpassungen an das bestehende Terrain. Mauern oder Böschungssicherungen sind keine notwendig.

2.3 Normalprofil

Im unteren Teil ist eine durchgehende Strassenbreite von 5.00m mit je 0,30m Bankett vorgesehen. Im oberen Teil werden die Breiten übernommen. Als Randabschluss ist auf der Westseite ein Doppelbund mit einem wasserführenden Bundstein und auf der Ostseite (Verbreiterung) ein einreihiger Abschluss vorgesehen. Der Oberbau wurde entsprechend dem üblichen Aufbau für Gemeindestrassen wie folgt festgelegt.

Geotextil als Trennung auf Planum
Frostsicherer Kieskoffer mind. 0,50m
Tragschicht ACT 22N, 80mm
Deckschicht AC 11N 30mm

2.4 Kosten

Die Kosten wurden mit vorliegendem Bauprojekt noch nicht ermittelt.
Die gesamten Erstellungskosten gehen z. Lasten der Gemeinde Rüthi.
Eine grobe Kostenschätzung von $\pm 20\%$ ergibt Kosten von rund Fr. 170'000.00 inkl. gesetzliche Mehrwertsteuer.